

## Unsere Referenten besuchen euch



Foto: Welthungerhilfe

Wer ist das bloß, der nach der Pause in der Aula steht? Nicht wundern, sondern freuen. Denn mit den Referenten der Welthungerhilfe wird es spannend: Sie haben nämlich viele Geschichten im Gepäck. In der großen Runde diskutiert ihr gemeinsam über das Schulprojekt der Fairplay Tour 2018 und die Arbeit der Welthungerhilfe in Burundi.

Die Referenten der Welthungerhilfe vermitteln aus erster Hand, wie die Lebensrealität vieler Schüler in Burundi aussieht.

IBAN **DE15 3705 0198 0000 0011 15**

BIC **COLSDE33**

Stichwort **Fairplay 2018**

Das Geld geht dorthin, wo die Hilfe dringend benötigt wird. In die Muyange-Grundschule in Burundi!

**Herzlichen Dank!**

## Schon in den Pedalen?

Hier gibt es mehr Informationen über die Fairplay Tour und zum Lebenslauf:

### Hawa Grund-Djigo

Deutsche Welthungerhilfe e. V.

Friedrich-Ebert-Straße 1

53173 Bonn

Tel. 0228 2288-258

Fax 0228 2288-274

[hawa.grund-djigo@welthungerhilfe.de](mailto:hawa.grund-djigo@welthungerhilfe.de)

[www.welthungerhilfe.de/mitmachen/lebenslaeuft.html](http://www.welthungerhilfe.de/mitmachen/lebenslaeuft.html)

### Klaus Klaeren

Europäische Akademie des Rheinland-Pfälzischen Sports

Herzogenbuscher Straße 56

54292 Trier

Tel. 0651 14680-13

Fax 0651 14680-44

[k.klaeren@sportakademie.de](mailto:k.klaeren@sportakademie.de)

[www.sportakademie.de](http://www.sportakademie.de)

### Herbert Ehlen

Organisation Fairplay Tour der Großregion

Tel. 02697 9069907

[ehlen.fair@t-online.de](mailto:ehlen.fair@t-online.de)

[www.fairplay-tour.de](http://www.fairplay-tour.de)



Das DZI Spenden-Siegel bescheinigt der Welthungerhilfe seit 1992 den effizienten und verantwortungsvollen Umgang mit den ihr anvertrauten Mitteln.

**Welthungerhilfe, Stichwort: „Fairplay 2018“**  
**IBAN DE15 3705 0198 0000 0011 15, BIC COLSDE33**

Deutsche Welthungerhilfe e. V., Friedrich-Ebert-Straße 1, 53173 Bonn  
Tel. +49 (0)228 2288-0, Fax +49 (0)228 2288-333, [www.welthungerhilfe.de](http://www.welthungerhilfe.de)

100 % Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem Blauen Engel

Teilfoto: Welthungerhilfe

FL-FT-42/17



In Kooperation mit:



# 20 JAHRE FAIRPLAY TOUR!

Die 20. Radtour in der Großregion





Foto: Welthungerhilfe/Imago

Die Kadehero-Schule in Ruanda erstrahlt in neuem Glanz. Die im Rahmen der Fairplay Tour 2016 gesammelten Spenden wurden für den Bau der Primarschule verwendet. Für die rund 520 Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen sind nicht nur sieben Klassenzimmer gebaut worden, sondern auch zusätzlich zehn weitere Toiletten installiert und für alle Klassenräume neue Möbel angeschafft worden.

Durch den Bau der neuen Schule macht Francine und ihren Mitschülerinnen und Mitschülern der Schulbesuch wieder Spaß: „Ich freue mich so sehr über meine neue Klasse“, sagt Francine.

Mithilfe der gesammelten Spenden aus der Tour 2017 haben nun die Bauarbeiten an der Muheta-Grundschule in Ruanda begonnen.

**Ein großer Dank geht an VET-CONCEPT, an alle Sponsoren, Sportlerinnen und Sportler der Tour 2017 für die großartige Spendensumme von 119.174,34 €!**

## Radeln für das Tour-Projekt 2018

Die Fairplay Tour findet in der Großregion Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg, Frankreich und Belgien statt. Über acht Tage bewältigen jährlich rund 350 Jugendliche die fast 800 Kilometer, von denen jeder einzelne für das Tour-Projekt gestrampelt wird. Dabei stehen das respektvolle Miteinander und Solidarität im Mittelpunkt.

Los geht es diesmal in Bitburg, wenn die Europäische Sportakademie am 15. Juni 2018 den Startschuss zur 20. Fairplay Tour gibt. Die erste Etappe führt am 16. Juni über Echternach, Perl nach Bertrange. Das Ziel, die Arena Trier, wird am 23. Juni erreicht.

**Macht mit und seid ein Teil der Jubiläums-Radtour 2018!**

## Eure Spendenaktion für die Muyange-Grundschule in Burundi

Zusätzlich zum Radeln organisiert jede teilnehmende Schule einen Lebenslauf oder eine andere Spendenaktion zugunsten des Fairplay-Schulprojektes in Burundi. Hier könnt ihr euch sportlich austoben und kreativ werden. Euer Lieblingssport ist Programm – ob Laufen, Schwimmen oder Inlineskaten, alles ist möglich!



Foto: Welthungerhilfe



Foto: Welthungerhilfe/Imago

Die Muyange-Grundschule in der burundischen Provinz Kirundo besteht aus fünf Klassenräumen, die die Eltern 2003 selbst gebaut haben. Die Klassenräume sind in einem extrem schlechten Zustand. Die 574 Schülerinnen und Schüler sitzen während des Unterrichts teilweise auf dem Boden. Das Dach ist undicht, die Lehm Böden aufgeweicht und die noch vorhandenen Holzbänke stehen inmitten von Schlamm. Toiletten und Wasser sind Mangelware.

Damit sich die Situation für die Kinder verbessert, könnt ihr wieder aktiv werden und im Rahmen der Fairplay Tour Spenden sammeln, um die Baumaßnahmen in der Muyange-Grundschule zu unterstützen. Sechs neue Klassenräume und sechs Toiletten sollen gebaut sowie zwei Wassertanks à 10.000 Liter zur Verfügung gestellt werden. Eine Schulkantine wird ebenfalls so eingerichtet, dass alle Schülerinnen und Schüler eine warme Mahlzeit zu Mittag bekommen. Zusätzlich werden Gesundheitsschulungen zu Ernährung und Hygiene angeboten.

Die Mädchen nehmen am Binden-Programm teil. Dadurch sollen die Fehlzeiten (9 Wochen im Schuljahr) während der Menstruation gestoppt werden.